



Luftkurort
Tambach-
Dietharz



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
Tambach-Dietharz

Jahrgang 26

Freitag, den 14. Oktober 2016

Nummer 10

WANDERTAG DER STÄDTEPARTNERSCHAFT
IN SONTRA
AM 29. OKTOBER 2016



Was gibt es Neues im Städtchen?

Pünktlich mit dem Monat Oktober hat auch in diesem Jahr der Herbst Einzug gehalten. Während man Ende September noch an einen auf ewig verlängerten Sommer hoffen konnte, wurden wir auf den Boden der meteorologischen Realität zurückgeholt. Es beginnt wieder die dunkle Jahreszeit, ab dem 30. Oktober auch offiziell die Winterzeit. Passend dazu und zu den derzeitigen politischen Fragen finde ich die These des Präsidenten des Deutschen Gemeinde- und Städtebundes auf der Thüringischen Mitgliederversammlung: „Ist es typisch deutsch, in jeder Chance eine Krise zu sehen?“.

Mitte September kam aus Erfurt die Nachricht, dass der sogenannte Sonderlastenausgleich, auch Kurort-Pfennig genannt, an die Kurorte zur Auszahlung kommt. Dank unseres Prädikats Luftkurort konnten wir mit 86.249 € partizipieren. Wie der Name schon sagt, erfolgt der Sonderlastenausgleich nur an Kurorte. So erhält beispielsweise Oberhof mangels entsprechender Klassifizierung nichts. Die Höhe der Zahlung orientiert sich an den Übernachtungszahlen. Mangels großem Hotel oder Kurereinrichtung fällt unser Anteil damit wesentlich geringer aus, als der von Friedrichroda oder Tabarz. Immerhin wurden die Übernachtungen der Eltern im Kinderhospiz aufgrund unseres Vetos mit eingerechnet, was sich immerhin mit 10.000 € niederschlägt. Wir investieren jährlich einen den Zubehörsbetrag übersteigenden Betrag in den Tourismus. In diesem Jahr werden an touristischer Infrastruktur der Lutherbrunnen nebst Umfeld als Lutherwegstation neu gestaltet und der Sauriererlebnispfad nach Tambach-Dietharz verlängert. Außerdem laufen Vorplanungen für einen neuen Spielplatz und eine Umgestaltung des Kurparks. Laufende Aufwendungen entstehen durch die Tourist-Information, die Bibliothek und andere Einrichtungen im Bürgerhaus, das Waldschwimmbad, die beiden Wildgehege, das Rennsteighaus sowie die zahlreichen Wanderwege, Klimaterrainwege, Nordic-Walking-Strecken, Mountainbike-Strecken und das Präparieren der Loipen. Auch für die städtischen Veranstaltungen, wie Talsperrenkonzert und Rafting, sind Mittel notwendig. Bei einer stetig sinkenden Schlüsselzuweisungsmasse, von welcher der Kurort-Pfennig übrigens vorab abgezogen wurde, und derzeit deutlich gesunkenen Gewerbesteuer-einnahmen ist auch unsere Stadt auf jedwede Mittel angewiesen, um den Ansprüchen an einen Luftkurort gerecht zu werden. Aus diesem Grunde freuen wir uns über die Zahlung aus dem Sonderlastenausgleich.

Am 11. September 2016 fand der nunmehr neunte Zweitalsperrenlauf statt. Das Starterfeld umfasste 154 Teilnehmer. Das sind fast doppelt so viele Starter, wie beim ersten Zweitalsperrenlauf 2008 und zeigt, dass die Veranstaltung nach wie vor gut etabliert ist. Damit alles auf zum zehnjährigen Jubiläum! Trotz ihres anspruchsvollen Wettkampfsnumers haben auch unsere TOP-Sportler vom Wintersport Tambach-Dietharz am Zweitalsperrenlauf teilgenommen. Juliane Frühwirt

und Hendrik Rudolph konnten beim Nordcup in Willingen (30.09.-03.10.) bei 4 Wettbewerben jeder gleich 2 Siege für sich verbuchen und gewannen damit die Nordcup-Pokalwertung. Damit führen beide jetzt deutschlandweit ihre Altersklassen in der J II (Juniorinnen) und J 16m an. Benjamin Menz war am Wochenende 23. - 25.09.2016 beim Deutschen Schülercup in Altenberg erfolgreich und gewann den Massenstart in der S 15. Herzlichen Glückwunsch auch von dieser Stelle zu diesen hervorragenden Leistungen!

Wer sich am 24. September gefragt hat, was denn im Ort los ist, da ständig das Signal der Feuerwehr zu hören ist, konnte beruhigt werden. Unsere Jugendfeuerwehr hatte an diesem Tag ihren Berufsfeuerwehrtag. Unter den Bedingungen einer Berufsfeuerwehr wurden an diesem Tag zahlreiche Übungen durchgeführt, um unseren Feuerwehrynachwuchs zu trainieren und so an den Ernstfall heranzuführen. Höhepunkt war aus meiner Sicht eine Übung am Überlauf der Schmalwassertalsperre, wo in Zusammenarbeit mit der Bergwacht und dem DLRG eine Personenrettung geübt wurde. Ich danke der Leitung der Jugendfeuerwehr und der Wehrleitung für die hervorragende Organisation des Tages und allen die anderweitig mitgeholfen haben!

Das Thema Gebietsreform begleitet uns weiter. Das Vorschaltgesetz wurde inzwischen vom Thüringer Innenministerium mit Anwendungshinweisen versehen. Das gegen die Reform angeschobene Volksbegehren greift noch nicht, die Landesregierung prüft sogar derzeit, ob dagegen eine Verfassungsklage eingereicht werden soll. Auch wurde ein gegen das Gesetz gerichtetes Klageverfahren einer Fraktion des Landtages bisher nicht eingereicht. Damit steht der Termin 31. Oktober 2017, bis zu welchem ein freiwilliger Zusammenschluss verbunden mit einem Anspruch auf die Zusammenschlussprämie angemeldet werden kann. Der Zusammenschluss selbst soll dann bis spätestens 2019 erfolgen. Da wir den gesetzlich festgesetzten Wert von 6.000 Einwohnern bis zum Jahr 2035 nicht erfüllen werden, sind wir zum Handeln gezwungen. Ansonsten droht ein Zwangszusammenschluss. Die möglichen Optionen, ein Zusammenschluss setzt gemeinsame Gemeindegrenzen voraus, habe ich bereits abgeklöpft. Gräfenhain möchte sich mit Ohrdruf zusammenschließen, da Ohrdruf bisher schon die Verwaltungsarbeit für Gräfenhain erledigt. Ein Gespräch beim Staatssekretär Götze hat ergeben, dass ein Zusammenschluss mit Floh-Seligenthal über den Rennsteig hinweg nicht die Zustimmung der Landesregierung finden wird. Das gilt dann wohl auch für die Gemeinde Oberschönau, mit welcher wir auch eine kleine gemeinsame Grenze haben. Damit bleibt, wie bereits mehrfach angedacht, Georgenthal als Partner für einen Zusammenschluss. Georgenthal gehört seit 24 Jahren der Verwaltungsgemeinschaft Apfelstädt an, so dass auch die übrigen Gemeinden dieser Verwaltungsgemeinschaft, Nauendorf, Herrenhof, Hohenkirchen, Petriroda und Emleben, eine gemeinsame Zukunft

wünschen. Schließlich zieht das Leinatal, bestehend aus Catterfeld, Altenbergen, Engelsbach, Schönau, Wipperoda, Gospiteroda und Leina, derzeit einen Zusammenschluss mit uns einer gemeinsamen Zukunft mit Waltershausen oder Friedrichroda vor. Ich werde nun wegen eines möglichen Zusammenschlusses mit den genannten Gemeinden verhandeln. Auf erste Ergebnisse und Ihre Fragen werde ich in unserer diesjährigen Einwohnerversammlung eingehen, welche am 30. November um 19.00 Uhr im Saal des Bürgerhauses stattfindet.

Am 1. Oktober konnten die beiden neuen Glocken für die Bergkirche feierlich in Empfang genommen werden. Diese stehen nun vor dem Altar der Kirche. Bis zum 20. August im nächsten Jahr will die Kirchengemeinde die Glocken im Turm aufgehängt haben. An diesem Tag wird uns die Landesbischöfin Frau Junkermann im Rahmen unserer Lutherfestwoche, welche vom 12. - 20. August stattfinden wird, besuchen und die Glocken weihen. Dann wird man zum ersten Mal seit dem Krieg wieder drei Glocken vom Turm der Bergkirche hören. Die jetzt ersetzten Glocken wurden 1943 für den Krieg abgeholt und vermutlich eingeschmolzen. Die Lutherglocke aus der Lutherkirche wird trotz der redlichen Bemühungen des Luthervereins bis zum Lutherjahr 2017 nicht ersetzt sein. Stattdessen besteht weiter das Problem, das der Kirchturm der Lutherkirche saniert werden muss. Als Stadt Tambach-Dietharz haben wir zu diesem Zweck für dieses Jahr Städtebaufördermittel beantragt, welche jedoch nicht bewilligt wurden. Der Stadtrat hat auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen, den Antrag für 2017 neu zu stellen. Wir alle hoffen, dass die Mittel dann fließen und dem recht unerfreulichen Zustand am Turm einschließlich Abzäunung abgeholfen werden kann. Zum Kirchenschiff der Lutherkirche gibt es weiterhin verschiedene Ideen. Unter anderem ist eine Ausstellung zu den Ursaurierfunden am Bromacker im Gespräch. Bei der Umsetzung dieser Idee unterstützt uns unser Bundestagsabgeordneter Herr Tankred Schipanski. Auch auf sein Betreiben hin, sieht der Entwurf des Bundeshaushaltes hierfür Mittel vor. Sobald der Haushalt beschlossen ist, wissen wir dann sicher mehr.

In Zusammenarbeit mit allen angrenzenden Gemeinden und dem Landkreis Gotha entwickeln wir derzeit den „Meister-Eckhart Pilgeradweg“. Er soll von Tambach-Dietharz als Geburtsort von Meister Eckhart zum Sitz seiner Familie in Hochheim, von dort zur Hauptwirkungsstätte der Predigerkirche in Erfurt und von dort zurück nach Tambach-Dietharz führen. Dabei werden vorhandene Radwege genutzt. Ich erhoffe mir von diesem Projekt eine weitere touristische Belebung.

Äußerst unerfreulich ist das Verhalten einiger Mitbürgerinnen und Mitbürger, die alles daran setzen, die Ansicht unseres Ortes zu schädigen. So mussten wir wiederholt Sperrmüll aus dem Wald entsorgen, obwohl inzwischen jeder täglich 2 Kubikmeter unentgeltlich bei den Wertstoffhöfen abgeben kann! Auch elek-

trische Geräte werden nach wie vor im Wald abgelagert, obwohl diese ebenfalls kostenlos abgenommen werden. Des Weiteren gibt es Hundehalter, deren Hunde ihren Kot im Stadtgebiet einfach auf Grünflächen hinterlassen, welcher nicht weggeräumt wird. Ganz schlimm ist dies im Ambulanzpark. Dort spielen dann die Kindergartenkinder ... Schließlich gibt es - vermutlich jugendliche - Bürgerinnen und Bürger, welche sich auf der Ochsenwiese, am Wasserradhäuschen oder am Pavillon im Kurpark treffen, um zu nächtlicher Stunde alles zu beschädigen, zu verdrecken oder zu beschmierem. Und was sich jener geistreiche Zeitgenosse gedacht hat, als er die Unterflurhydranten im Mittelwasser und in der Bergstraße aufgedreht hat, ist überhaupt nicht nachvollziehbar. Ich kann nur jeden bitten, der solches Treiben beobachtet, Anzeige zu

erstatte, damit wir endlich gegen derartigen groben Unfug vorgehen können!

Da wie früher vereinzelt anonyme Schreiben mit Beschwerden bei mir eingehen, möchte ich drauf hinweisen, dass die aufgeworfenen Fragen bei einer derartigen Vorgehensweise nicht beantwortet werden können. Damit bleibt die Sache weiterhin ungeklärt. Ich nehme jede Kritik ernst und gehe dem nach. Wegen sachlicher Kritik muss keiner Nachteile befürchten! Anonyme Schreiben können dagegen zu keinem Erfolg führen.

Am 3. Oktober haben wir auch in diesem Jahr unser Familienfest auf der Lohmühle gefeiert. Die Stadt Tambach-Dietharz, die Gemeinde Georgenthal sowie Familie Strobel vom Erlebnispark Lohmühle haben zum Motto „Es liegt was in der Luft“ eingeladen. Für gute Unterhaltung war mit DJ Dog, den Ingerslebener Schalmeien und den Posaunenchor aus bei-

den Orten gesorgt. Ich danke dem IB Jugendclub, der Bergwacht Tambach-Dietharz, dem Schiffsmodellclub Tambach-Dietharz und dem Lohmühlenverein für ihre Unterstützung. Obwohl es anfangs geregnet hat, kann man von einem schönen Nachmittag sprechen.

Ich gratuliere dem Bergsteiger- und Wanderverein zum 60. Geburtstag, welchen der Verein am 8. Oktober feiern konnte!

Herzlich einladen darf ich zu den bevorstehenden Veranstaltungen: am 29. Oktober zum Wandertag in Sontra, zum Schlacht- und Museumsfest am 5. und 6. November in der Lohmühle, am 11. November zum Martinsumzug, zum Tag der offenen Tür der Regelschule und zur Faschingseröffnung am 12. November sowie am 13. November zur Gedenkveranstaltung am Volkstrauertag.

Marco Schütz
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss Nr. 027/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt die diesem Beschluss beigefügte 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz.

Die Verwaltung wird beauftragt, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde die Genehmigung der Satzung zu beantragen bzw. das Anzeigeverfahren durchzuführen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmgabe:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz

§ 1

Änderung der Satzung

Die Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 30.10.2014, veröffentlicht im Amtsblatt „Der Stadtkurier“ Nr. 12/2014 vom 14.11.2014, wird wie folgt geändert:

1. An § 11 Abs. 12 wird folgender Absatz 13 angefügt:

„(13) Der Betreuer Voliere erhält für seine Belastungen und Aufwendungen eine monatliche Entschädigung in Höhe von 50,00 €.“

§ 2

Inkrafttreten

Die 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz tritt rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 27.09.2016

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss Nr. 027/17/2016 vom 25.08.2016 hat der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz die 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz in öffentlicher Sitzung beschlossen.
2. Das Landratsamt Gotha hat mit Schreiben vom 15.09.2016 den Eingang der Satzung gemäß § 21 Abs. 3 Satz 2 2. Halbsatz Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) bestätigt.
3. Die Satzung darf gemäß § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vorstehende 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz vom 27.09.2016 sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Schütz
Bürgermeister

Beschluss Nr. 028/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

Benutzungsordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt die diesem Beschluss beigefügte Benutzungsordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. **Schütz**
Bürgermeister

- Siegel -

Benutzungsordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz

1. Allgemeines

Die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz ist eine öffentliche Einrichtung der Stadt Tambach-Dietharz.

Alle Einwohner und Gäste der Stadt sind im Rahmen dieser Benutzungsordnung berechtigt, die Bibliothek zu nutzen und Medien zu entleihen.

Die Stadt- und Kurbibliothek ist eine Bildungseinrichtung und unterstützt die Arbeit von Schulen und anderen Kinder- und Jugendeinrichtungen durch Kooperationen.

Nutzungsentgelte sind im Entgeltverzeichnis festgelegt.

2. Anmeldung

2.1. Die Anmeldung erfolgt unter Vorlage eines gültigen Ausweises (Personalausweis, Reisepass, Schülerausweis, Kurkarte) mit Angabe des Namens, der Anschrift und des Geburtsdatums (bei Inhabern einer Gästekarte auch die Anschrift des Vermieters). Weitere Angaben zur Person sind freiwillig.

2.2. Kinder und Jugendliche bis zu 18 Jahren benötigen die schriftliche Einverständniserklärung der Eltern oder der Erziehungsberechtigten. Der/Die Erziehungsberechtigte(n) verpflichtet/verpflichten sich damit zur Haftung im Schadensfall und zur Begleichung anfallender Entgelte.

Der Inhaber eines Ausweises oder sein gesetzlicher Vertreter erkennt die Benutzungsordnung bei Anmeldung durch eigenhändige Unterschrift an.

2.3. Dienststellen, juristische Personen, Institute, Firmen und andere Einrichtungen melden sich durch einen Vertretungsberechtigten an und hinterlegen die Namen von Bevollmächtigten, die die Bibliotheksbenutzung wahrnehmen.

2.4. Der bei der Anmeldung für den Benutzer ausgestellte Benutzerausweis ist 12 Monate gültig und nicht übertragbar. Er kann nach Ablauf jeweils für weitere 12 Monate verlängert werden. Jede Namens- und Adressenänderung sowie der Verlust des Benutzerausweises ist der Bibliothek umgehend mitzuteilen. Der durch die Bibliothek ausgestellte Ersatzbenutzerausweis ist kostenpflichtig. Ausgenommen hiervon sind die Inhaber einer Gästekarte.

3. Leihbedingungen

3.1. Die Bibliothek unterstützt ihre Benutzer bei der Bibliotheksbenutzung durch Beratung, Auskunft und Information.

3.2. Die Leihfrist beträgt in der Regel vier Wochen und kann auf Antrag verlängert werden. Die Bibliotheksleitung kann kürzere oder längere Leihfristen festlegen.

3.3. Die entliehenen Medien sind der Bibliothek spätestens mit Ablauf der Leihfrist unaufgefordert oder auf Verlangen zurückzugeben. Wird der Benutzer durch Krankheit oder anderes an der Rückgabe gehindert, ist dies der Bibliothek unverzüglich mitzuteilen.

3.4. Nach zweimaliger Verlängerung der Leihfrist kann die Bibliothek die Vorlage der Medien und die Neuverbuchung verlangen. Die Bibliothek ist berechtigt, entlehene Medien jederzeit zurückzufordern. Die Anzahl der gleichzeitig von einem einzelnen Benutzer entleihbaren Medien kann beschränkt werden.

3.5. Die Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

3.6. Ausgeliehene Medien können vorbestellt werden.

3.7. Bücher, die nicht im Bestand der Bibliothek vorhanden sind, können durch regionalen und überregionalen Leihverkehr nach den hierfür gültigen Richtlinien vermittelt werden. Für ihre Nutzung gelten zusätzlich die Bestimmungen der entsendenden Bibliothek. Für die Beschaffung der Medien entstehen Entgelte lt. Entgeltverzeichnis.

3.8. Die Bibliothek bietet allen Benutzern mit gültigem Bibliotheksausweis die Ausleihe elektronischer Medien via ThueBIBnet, der Thüringer Onlinebibliothek an. Es gelten die allgemeinen Benutzungsbedingungen und die allgemeine Datenschutzerklärung von ThueBIBnet.

3.9. Auf Antrag des Benutzers fertigt die Bibliothek gegen Entgelt einzelne Kopien aus ihrem und dem von ihr vermittelten Bibliotheksgut an, wenn der Zustand der Vorlage dies zulässt. Die Beachtung von Urheberrechten obliegt dem Benutzer.

4. Behandlung der entliehenen Medien, Haftung

4.1. Der Benutzer ist verpflichtet, die benutzten und entliehenen Medien sorgfältig zu behandeln und sie vor Veränderung, Verschmutzung und Beschädigung zu bewahren.

4.2. Der Verlust entliehener Medien ist der Bibliothek unverzüglich anzuzeigen. Für den Verlust ist der Benutzer schadenersatzpflichtig. Der Benutzer ist zur Beschaffung eines gleichwertigen Ersatzexemplars verpflichtet. Die Bibliothek kann stattdessen den Wiederbeschaffungswert verlangen. Der Benutzer haftet auch in jedem Falle für die unzulässige Weitergabe an Dritte. Im Zweifelsfall gelten die Unterlagen der Stadt und Kurbibliothek.

4.3. Die Medien sind noch vor ihrer Entleihe vom Benutzer selbst auf ihren einwandfreien Zustand zu kontrollieren. Dabei festgestellte eventuelle Beschädigungen sind noch vor der Ausleihe der Bibliothek zu melden. Für jede nach der Rückgabe festgestellte Beschädigung oder für den Verlust ausgeliehener Medien ist der Benutzer schadenersatzpflichtig. Soweit möglich, umfasst die Schadenersatzpflicht die Kosten für die Wiederbeschaffung bzw. Wiederherstellung. Es ist untersagt, Beschädigungen selbst zu beheben oder beheben zu lassen.

4.4. Für Schäden, die durch Missbrauch des Benutzerausweises entstehen, haftet der eingetragene Benutzer bzw. sein gesetzlicher Vertreter.

4.5. Personen, die gegen die Bestimmungen dieser Ordnung oder gegen die Anordnung des Personals verstoßen, können von der Benutzung der Bibliothek zeitweise oder dauerhaft ausgeschlossen werden.

5. Internetbenutzung

5.1. Zur Internetbenutzung berechtigt die Anmeldung unter Vorlage des gültigen Ausweises (Personalausweis, Reisepass, Schülerausweis, Gästekarte) mit Angabe des Namens, der Anschrift und des Geburtsdatums (§ 2 der Benutzungsordnung).

5.2. Die Regeln für die Benutzung der Internetzugänge werden durch die Unterschrift anerkannt. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren benötigen die Einverständniserklärung der Eltern oder Erziehungsberechtigten. Internet-Nutzer hinterlegen für die Dauer der Arbeit am PC ihren gültigen Benutzerausweis/Gästekarte am Tresen.

5.3. Informationen/Adressen Gewalt verherrlichenden, pornographischen und/oder rassistischen Inhalts dürfen nicht aufgerufen, ausgetauscht oder gespeichert werden. Das gilt auch für Anleitungen zu kriminellen Handlungen und den Aufruf von Cracker- oder Hackerseiten.

5.4. Veränderungen an der System- und Netzwerkkonfiguration von Server und PC sind nicht gestattet. Bei Beschädigung behält sich die Bibliothek Haftungsansprüche vor.

5.5. Das Herunterladen von Software geschieht auf eigenes Risiko. Das Herunterladen von Standardsoftware und Betriebssystemen ist nicht gestattet. Das Speichern von herunter geladenen Daten auf der lokalen Festplatte ist untersagt. Das Kopieren aus dem Internet ist gestattet, wenn die Medien vom Urheber/Produzenten freigegeben sind. Die im Internet bestehenden Urheberrechte sind zu beachten.

5.7. Die Stadt- und Kurbibliothek ist nicht verantwortlich für den Inhalt, Verfügbarkeit und Qualität von Angeboten Dritter, sie trifft keine Haftung für fremden Inhalt. Die Bibliothek haftet nicht für Folgen, die durch Aktivitäten des Benutzers im Internet entstehen.

5.8. Die Stadt- und Kurbibliothek übernimmt keine Garantie, dass der Internetzugang zu jeder Zeit gewährleistet ist.

5.9. Das Versenden und Empfangen von E-Mails ist nur über Drittanbieter gestattet. Bestellungen dürfen nur im eigenen Namen aufgegeben werden.

5.10. Für die Nutzung des Internetzugangs und das Ausdrucken von Seiten entstehen Entgelte lt. Entgeltverzeichnis.

6. Inkrafttreten

Die Benutzungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Benutzungsordnung vom 10.07.2013 tritt mit der Bekanntmachung außer Kraft.

Tambach-Dietharz, den 25.08.2016

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 029/17/2016
des Stadtrates vom 25.08.2016

Entgeltordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz

Der Stadtrat beschließt die diesem Beschluss beigefügte **Entgeltordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz** zu beschließen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Entgeltordnung für die Stadt- und Kurbibliothek Tambach-Dietharz

Die Stadt Tambach-Dietharz legt in Verbindung mit der Benutzungsordnung vom 25.08.2016 folgende Entgeltregelung fest:

§ 1
Entgelte

1. Anmeldung und Nutzung für jeweils 12 Monate
 - Erwachsene 15,00 €
 - Partnerkarte (2 Erwachsene) 18,00 €
 - Studenten, Hartz-IV- und Sozialhilfeempfänger (bei Vorlage der entsprechenden Bescheinigung) 3,00 €
 - Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos
 - Inhaber Gästekarte kostenlos
 - Kooperationspartner kostenlos
2. Entgelt für Internet-Nutzung
 - Erwachsene (je angefangene 30 Minuten) 1,00 €
 - Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos
 - Ausdruck und Kopien gem. Kostenverzeichnis zur Verwaltungskostensatzung der Stadt Tambach-Dietharz
3. Überschreitung der Ausleihzeit – Säumniszuschlag 0,50 € für Bibliotheksmedien pro Tag
4. Ersatzausstellung eines Benutzerausweises 2,00 €
5. Ersatz für verlorene oder beschädigte Strichcodes 1,50 €
6. Medienersatz Wiederbeschaffungswert
7. Fernleihe
 - Bearbeitungspauschale 1,00 €
 - Portokosten tatsächliche Portokosten

(z. Z. 2,00/3,30 €)
8. Veranstaltungen
 - Erwachsene je nach Aufwand
 - Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre kostenlos
 - Schulklassen u. a. Gruppen kostenlos
 - (außer Materialkosten)

§ 2
Inkrafttreten

Die Entgeltordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung/Bekanntmachung in Kraft.

Mit Inkrafttreten dieser Entgeltordnung tritt die Entgeltordnung vom 10.07.2013 außer Kraft.

Tambach-Dietharz, den 25.08.2016

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 030/17/2016
des Stadtrates vom 25.08.2016

Vergabe Kauf, Lieferung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges – Wasser nach DIN 14530-17

Der Stadtrat beschließt:

Den Zuschlag für den Kauf und Lieferung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges – Wasser – nach DIN 14530-17 einschließlich der Umfeldbeleuchtung erhält die Firma Ziegler Feuerwehrgäretetechnik GmbH & Co. KG.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 031/17/2016
des Stadtrates vom 25.08.2016

Ermächtigung des Bürgermeisters zur Feststellung des Jahresabschlusses 2015

der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz und Entlastung

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat ermächtigt den Bürgermeister, dem Jahresabschluss 2015 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz in der Gesellschafterversammlung wie folgt zuzustimmen:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 der Wohnungsbau-, Vermietungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH Tambach-Dietharz wird festgestellt.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

2. Der für das Geschäftsjahr 2015 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 28.292,51 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Verlustvortrag beträgt somit 114.529,44 €.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

3. Der Geschäftsführer wird für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

4. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 11

Die Aufsichtsratsmitglieder Herr Schütz und Frau Mende stimmen aufgrund persönlicher Beteiligung nicht mit ab.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 032/17/2016
des Stadtrates vom 25.08.2016

Interkommunale Zusammenarbeit

mit den Gemeinden Floh-Seligenthal, Brotterode-Trusetal, Schmalkalden, Breitung, Fambach, Roßdorf, Wasungen, Walldorf und Oepfershausen zur Erlangung von Fördermitteln für den Breitbandausbau unterversorgter Orte/Ortsteile/Siedlungsgebiete sowie Gewerbegebiete

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, mit der Gemeinde Floh-Seligenthal als Projektführerin eine Vereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit zwecks Förderung des Breitbandausbaus in Tambach-Dietharz, Planungs- und Beratungsleistungen, zu treffen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel -

Bürgermeister

Beschluss Nr. 033/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.63000.950 035 Grundhafter Straßenausbau Hopfengasse

Der Stadtrat beschließt:

Eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.63000.950 035 in Höhe von 22.000,- €.

Finanziert wird sie über eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel -

Bürgermeister

Beschluss Nr. 034/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle Grunderwerb unbebaute Grundstücke 2.88100 932 000

Der Stadtrat beschließt:

Eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.88100 932 000 in Höhe von 28.000,- €.

Die Deckung erfolgt aus dem in der Haushaltsstelle 2.63000 950 025 Straßenbau Högstraße (Bebauungsplangebiet) aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsausgaberest.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel -

Bürgermeister

Beschluss Nr. 036/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

Außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.59020.672 000 Kostenausgleich an die Gemeinde Floh-Seligenthal

Der Stadtrat beschließt:

Eine außerplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 1.59020.672 000 in Höhe von 1.026,61 €.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel -

Bürgermeister

Beschluss Nr. 035/17/2016 des Stadtrates vom 25.08.2016

Überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.63000.950 033

Straßenbau Neue Straße, 3. BA

Der Stadtrat beschließt:

Eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.63000.950 033 in Höhe von 21.000,- €.

Finanziert wird sie über eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17
anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz - Siegel -

Bürgermeister

Bekanntmachung

Entsprechend § 15 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung sowie § 5 der Hauptsatzung der Stadt Tambach-Dietharz be-
rufe ich für Mittwoch, den

30. November 2016, 19.00 Uhr

eine

Einwohnerversammlung

ein.

Versammlungsort: **Saal des Bürgerhauses**

Alle Einwohner der Stadt Tambach-Dietharz sind herzlich willkommen und aufgerufen, ihre Anfragen bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Beantwortung der eingereichten Bürgeranfragen
3. Gebietsreform
4. Allgemeine Informationen zu aktuellen kommunalen Fragen durch den Bürgermeister

Tambach-Dietharz, 14.10.2016

Schütz

Bürgermeister

Termin Grundstücks- und Bauausschuss

Die nächste Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses wird durchgeführt als öffentliche Tagung

am Mittwoch, den 19.10.2016

um 19.00 Uhr

der Stadtverwaltung (Konferenzraum)

Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach- Dietharz

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Schübler

Vorsitzender Grundstück- und Bauausschuss

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig

Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 036252 / 466408 **am letzten Dienstag eines jeden Monats von 18.00 bis 19.00 Uhr im Bürgerhaus Tambach-Dietharz Burgstallstr. 31a, Raum 29** statt.

**Haar
Schiedsmann**

Haus- und Straßensammlung

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen führt in der Zeit vom **24.10. bis 13.11.2016** eine **Haus- und Straßensammlung** durch.

Für Interessenten liegen Spendenlisten in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Ordnungsamt und in der Kasse zu den Öffnungszeiten jeweils dienstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr und donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr aus.

Ordnungsamt

Ausschreibung

Die Stadt Tambach-Dietharz verkauft den Vereinsbus.

Typ: Fiat Scudo
Tag der Zulassung: 22.10.1999
Leistung: 51 kW
Hubraum: 1.868 cm³
km-Stand: 89.000
TÜV/ASU: 10/2016
Angebotsende: 24.10.2016

Das Fahrzeug weist verschiedene Mängel auf. Es kann vorab vor Ort besichtigt werden.

Das Auto wird unter Ausschluss von Gewährleistungsansprüchen verkauft.

Angebote sind schriftlich an die

Stadtverwaltung Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

zu richten.

Hauptamt

Sprechzeiten des Sanierungsbüros

Hiermit geben wir Ihnen den nächsten Sprechtag des Sanierungsbüros Wohnstadt Thüringen bekannt:

10. November 2016

Die Beratungen sind kostenlos und finden von 9.00 bis 12.00 Uhr in der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz im Zimmer 113 statt. Terminvereinbarungen über die Stadtverwaltung, Bauamt, Frau Bohner, Zimmer 119, Tel. 3 44 - 24.

Wolf

Bauamtsleiterin

Annahme von Grünschnitt auf der Bioanlage

Zu den bereits bekannten Terminen - jeweils montags von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr - wird Grünschnitt **zusätzlich** an folgenden Tagen angenommen:

Mittwoch, d. 19.10.2016
Mittwoch, d. 26.10.2016,
Mittwoch, d. 02.11.2016
Mittwoch, d. 09.11.2016,

jeweils von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Ordnungsamt

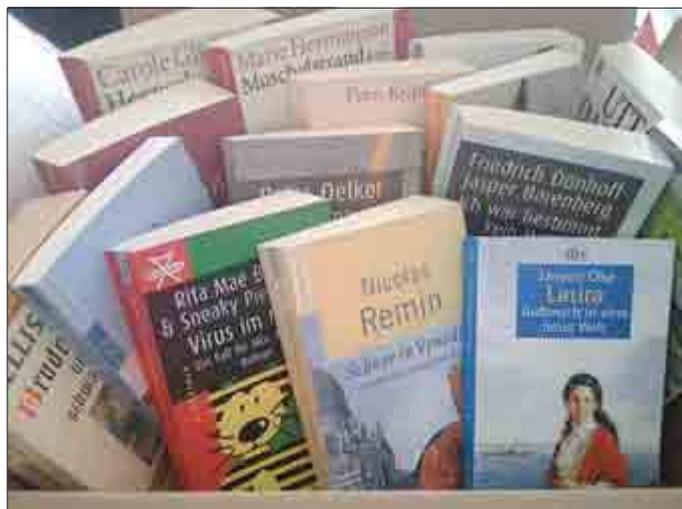
Tourist-Information

Stadt- und Kurbibliothek

Draußen regnet es wieder häufiger, aber zu Hause ist es kuschlig warm und der gemütliche Lesesessel oder die Couch laden zum Schmökern ein. Die passende Lektüre finden Sie sicherlich bei uns in der Bibliothek, denn es sind etliche neue Bücher im Bestand:

Großdruck-Bücher

„Muschelstrand“ „Herzweh“ „Wer hat meine Hemden geschrunpft?“ u.v.m.



Historische Romane

„Die Seidenprinzessin“ „Die Nonne mit dem Schwert“ u.v.m.

Auch für die Fans **authentischer Kriminalfälle** gibt es neue Erfahrungsberichte von Gerichtsreportern, Kriminalbiologen und -psychologen sowie aus dem Polizeidienst und aus der Rechtsmedizin.

Also, schön warm anziehen und einfach mal zu den genannten Öffnungszeiten einen Abstecher in unsere Bibliothek machen. Es lohnt sich!

PS: Es sind außerdem auch wieder neue Konsolen- und PC-Spiele eingetroffen!

Die **Onleihe** ist erfolgreich angelaufen und wird rege von unseren Lesern genutzt. Wer noch nicht Leser der Bibliothek ist, kann trotzdem unter **www.thuebibnet.de** stöbern.

Wer fündig geworden ist und sich etwas ausleihen möchte, meldet sich in der Bibliothek an und hat mit seiner **Bibliotheksausweis-Nummer** und dem **Geburtsdatum** dann Zugang zu den Angeboten der Onleihe. Für Kinder richten wir den Zugang mit **Einverständnis der Eltern** ebenfalls gern ein.

Bei Fragen stehen wir Ihnen in der Bibliothek oder telefonisch zur Verfügung.

Simone Lesser und Diana Reising

Stadt- und Kurbibliothek

Burgstallstraße 31a
99897 Tambach-Dietharz
Tel.: 036252 34435

Öffnungszeiten:

Montag 13 -17 Uhr
Dienstag 13 - 18 Uhr
Donnerstag 13 - 17 Uhr
Freitag 13 - 17 Uhr



An alle "Sontra-Wander-Fans"...

...am Samstag, den 29.10.2016 sind alle Bürger der Stadt Tambach-Dietharz wieder ganz herzlich eingeladen, die Umgebung Sontra's zu erkunden. Die Wanderführer des Sontraer Wandervereins freuen sich schon darauf, uns wieder ein Stück ihrer Heimat näher bringen zu können. Die Wanderungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass unsere Partnerstadt auch eine sehr reizvolle Umgebung mit tollen Aussichten und seltenen Pflanzen und Tieren hat.



Abgerundet wurde das Ganze jeweils durch ein gemeinsames Picknick und anschließendes gemütliches Beisammensein mit vielen interessanten und netten Gesprächen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Anmeldungen von Groß und Klein, Jung und Alt bei uns eingehen würden. Informationen zur Wanderung erhalten Sie bei Anmeldung in der Tourist-Information. Nur so viel im Vorfeld: die Wanderungen der letzten Jahre waren bisher gut für alle Teilnehmer zu bewältigen (7 – 9 Kilometern).

Wir bitten um rechtzeitige **Voranmeldung in der Tourist-Information**.

Datum: **Samstag, 29.10.2016**

Abfahrt: **9.00 Uhr** (Tammichgrund, Hauptstraße, Bahnhofstraße)

Rückfahrt: **ca. 17.00 Uhr**

Termin im Kalender vormerken, Anmeldung nicht vergessen und los geht's nach Sontra!

Wir sagen „DANK“ für die Unterstützung zur Raftingveranstaltung und zum Talsperrenkonzert!

Zum **16. Wildwasserrafting** konnte in diesem Jahr der 11.111 Teilnehmer begrüßt werden! Die Veranstaltung lief auch in diesem Jahr sehr gut. Die Apres Rafting Party mit dem JUMP Team bildet den krönenden Abschluss dieses Tages. Auch in diesem Jahr waren wieder viele freiwillige Helfer vor Ort um den reibungslosen Ablauf des Events erfolgreich abzusichern. Aus der ganzen Bundesrepublik waren Besucher und Akteure angereist. Das MDR Fernsehen und Vertreter der lokalen Presse war ebenfalls wieder mit dabei, um dieses außergewöhnliche Spektakel mitzerleben und in verschiedenen Sendungen und Artikeln darüber zu berichten. Das ist natürlich eine tolle Werbung für unseren Ort.

Das diesjährige **Talsperrenkonzert** welches gemeinsam mit dem MDR-Musiksommer ausgerichtet wurde, stand unter dem Motto „Für Frieden und Völkerverständigung gemeinsam musizieren“. Justus Frantz setzte dieses Thema mit seiner Philharmonie der Nationen glänzend um. Die Musiker kamen aus 40 Ländern und von fünf Kontinenten. Die Philharmonie der Nationen feierte an diesem Tag bei uns auch ihren 75. Auftritt! Mit anspruchsvollen Stücken von Beethoven begann das Konzert und mit bekannten Melodien aus 25 Jahren MDR Musiksommer schloss das atemberaubende Programm zu dem Klassikfans auch aus den umliegenden Bundesländern angereist waren.

Das Wetter meinte es ebenfalls zu beiden Veranstaltungen gut mit uns, so dass diese zwei Events zu einem schönen Erlebnis für die zahlreichen Besucher aus nah und fern werden konnten. Natürlich wären beide Events ohne die entsprechende finanzielle Unterstützung nicht möglich gewesen. Deshalb möchten wir uns bei den Sponsoren auf diesem Wege noch einmal besonders herzlich bedanken und hoffen natürlich auch im kommenden Jahr auf Unterstützung!

Sponsoren Rafting:
Vereinsbrauerei Apolda GmbH
Sparkasse

Sponsoren Talsperrenkonzert:
Ohra Energie GmbH
Diabaswerk Nesselgrund GmbH &
Thüringer Energie
VR Bank Westthüringen eG
LRA Gotha
Naturpark Thüringer Wald
Mineralbrunnen GmbH
Thüringer Fernwasserversorgung [RU2]
Wasser- und Abwasser-Zweckverband Gotha

Ohra Energie GmbH
Thüringer Energie
Schwimmbadservice
Amigo Kaufmann
Mineralbrunnen GmbH
Thüringer Fernwasserversorgung [RU1]

Veranstaltungen Oktober/ November 2016

Sonntag, 23.10.2016

9 - 12 Uhr **Schießen auf Liborius-Gollhardt-Pokale 2016, KK-Gewehr**
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 29.10.2016

9.00 Uhr **Wanderung in Sontra mit den Sontraern**
Um Voranmeldung in der T.-I. wird gebeten!

Samstag, 29.10.2016

ab 10.00 Uhr **Click-Ball-Turnier**
mit dem Tischtennisverein Tambach-Dietharz, Turnhalle an den Schulen
Anmeldungen unter Tel.: 0152 34176795 oder bis 9.30 Uhr, Startgebühr 3,00 €

Samstag, 05.11.2016

10 - 18 Uhr **Schlacht- und Museumsfest im Lohmühlensmuseum**
Erlebnispark Lohmühle

Samstag, 05.11.2016

19.30 Uhr **„In 80 Tagen um die Welt“ mit André Schumacher**
Saal „Zum Bären“

Sonntag, 06.11.2016

10 - 18 Uhr **Schlacht- und Museumsfest im Lohmühlensmuseum**
Erlebnispark Lohmühle

Freitag, 11.11.2016

17.00 Uhr **Sankt Martins Umzug zum Martinsfest**
von der Bergkirche zur Lutherkirche

Samstag, 12.11.2016

10-13 Uhr **Tag der offenen Tür in der Regelschule Tambach-Dietharz**
Regelschule, Burgstallstraße

Samstag, 12.11.2016

20.11 Uhr **Eröffnung der 49. Faschingsaison**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Sonntag, 13.11.2016

14.00 Uhr **Volkstrauertag mit feierlicher Kranzniederlegung**
Friedhofskapelle

Sonntag, 20.11.2016

10.00 Uhr **Totensonntag**
Lutherkirche am Marktplatz

Samstag, 19.11.2016

9 - 17 Uhr **Kaninchen-Ausstellung**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Sonntag, 20.11.2016

9 - 16 Uhr **Kaninchen-Ausstellung**
Bürgerhaus/Saal, Burgstallstraße 31a

Freitag, 25.11.2016

13.30 - 20.00 Uhr **Blutspende**
Bürgerhaus, Burgstallstraße 31a

Samstag, 26.11.2016

15.00 Uhr **Pyramidenanschieben**
am Heimatmuseum und auf dem Schützenplatz

Sonntag, 27.11.2016

14.00 Uhr **Weihnachtsmarkt**
Schützenplatz

Sonntag, 27.11.2016

17.00 Uhr **Konzert mit Capriccio „Wenn ich eine Schneeflocke wär“**
Bergkirche

Jede Woche wieder:

Montag und Dienstag

19 - 22 Uhr **Montagsmaler des Kunstzirkels „da Vinci“**
(Sept.-Apr.) ehemalige Post, Bahnhofstraße 21

Täglich

10 - 20 Uhr **Minigolf am Landhaus Falkenstein**
Bahnhofstraße 14

Täglich

17 - 18 Uhr **Ziegen- und Schafsschau**
am Ziegen- und Schafgehege, verlängerte Triftstraße

Montag

13.30 Uhr **Handarbeits-Nachmittag**
Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Dienstag, Mittwoch, Freitag Samstag, Sonntag (in den Thüringer Ferien auch Donnerstags)

10 - 18 Uhr **Erkunden - Erleben - Erholen von Angelteich bis Wasserspielplatz**
Erlebnispark und Museum Lohmühle

Dienstag

ab 17.30 Uhr **Tennis für Jedermann - Tennisclub Tambach-D. 1998 e.V.**

(Mai-Okt) Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Mittwoch

13.30 Uhr **Rommé-Nachmittag**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

10.00 Uhr **Führung/Besichtigung Alte Tambacher Talsperre**

(Mai-Okt) **und Historisches Sägewerk**

Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

Donnerstag

13.30 Uhr **Skat-Nachmittag**

Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

14 - 16 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e. V.**

(Mai-Okt) Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Freitag

14.00 Uhr **Senioren- bzw. Spielenachmittag**

Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Freitag

ab 16.30 Uhr **Tennis für Jedermann - Tennisclub Tambach-D. 1998 e.V.**

(Mai-Okt) Barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Samstag / Sonntag,

ca. 15.00 Uhr **Informationen am Wildgehege mit den Tierpflegern Herrn Rößner und Herrn Tanz**

am Wildgehege

Sonntag

9 - 12 Uhr **Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V.,**

Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz

Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag,

10.00 Uhr **Führung Alte Tambacher Talsperre**

(Mai-Okt) Treffpunkt: an der Blockhütte, Talsperrstraße 25-27

auf Anfrage in der Tourist-Information: Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:
www.tambach-dietharz.de

U. Rausch

Tourist-Information

Schlacht- und Museumsfest Lohmühle



**Lohmühlenmuseum Schlachtfest
05./06. November 2016**

Es ist wieder soweit – Schlachtfestzeit!!!

Das Lohmühlenmuseum und der Verein Kulturpflege Lohmühle e.V. laden Sie zum Schlacht- und Museumsfest auf die Lohmühle ein:

**Samstag, 05.11.2016, 10:00 - 18:00 Uhr
& Sonntag, 06.11.2016, 10:00 - 17:00 Uhr**

Ein buntes Programm aus Handwerksvorführungen und Live-Musik und natürlich deftige Schlachtfestküche erwartet unsere Besucher.

Der Verkauf von frischen Wurstwaren in der Schlachtfesthalle beginnt um 10:00 Uhr.

Ebenfalls in der Schlachtfesthalle wird an beiden Tagen um 14:00 Uhr jeweils eine Schweinehälfte fachgerecht zerlegt.

Bei diesen abwechslungsreich moderierten Vorführungen gibt es viel Wissenswertes zur Fleischverarbeitung und der Herstellung der typisch Thüringer Fleisch- und Wursterzeugnisse zu hören und zu sehen.

Korbmacher, Schmied, Holz- und Kunsthandwerker beziehen die Werkstätten des Museums, zeigen Ihr Handwerk und bieten Ihre Waren an.

Der Verein Kulturpflege Lohmühle e.V. mit der „Tambacher Spinnstube“ laden die Besucher in die Müllerwohnung ein. Hier wird gesungen und gesellig die heimische Mundart gepflegt.

Setzen Sie sich dazu, es gibt viel zu erzählen! So herrscht im gesamten Museum wieder Leben – seien Sie dabei!

Die Ausstellungen des Museums sind an beiden Tagen für die Schlachtfestbesucher geöffnet.

Machen Sie sich einen schönen Tag bei rustikalen Speisen und Getränken, treffen Sie nette Menschen und sammeln Sie neue Eindrücke im musealen Ambiente.

Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt (gültig für beide Tage):

Erwachsene: 3,- € Kinder (6 - 17 Jahre): 2,00 €

Wir gratulieren

Wir gratulieren

18.10.	Frau Tanz,Hella	zum 70. Geburtstag
20.10.	Frau Brill,Sigrid	zum 80. Geburtstag
26.10.	Frau Baade,Marianne	zum 90. Geburtstag
29.10.	Frau Möller,Sigrid	zum 70. Geburtstag
30.10.	Frau Straub,Heike	zum 75. Geburtstag
01.11.	Herrn Höblich,Dieter	zum 75. Geburtstag
05.11.	Frau Völker,Ingrid	zum 75. Geburtstag



Wir trauern um

Wir trauern um:

Johanna Illmann	verstorben am 24.08.2016
Reinhard Zarncke	verstorben am 30.08.2016
Werner Kruspe	verstorben am 01.09.2016
Erich Zink	verstorben am 07.09.2016
Gerhard Gnoth	verstorben am 15.09.2016
Ruth Jäger	verstorben am 17.09.2016
Günter Gollhardt	verstorben am 24.09.2016

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 18.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonn- und Feiertag, 24.12. und 31.12.	von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages

kostenfrei und ohne Vorwahl unter der Nummer
116 117
erreichbar.

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche

Notrufnummer 112
angefordert werden.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter www.apotheken.de.

Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Notdienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Notdiensttelefonnummer

0180 5908077 (0,12 € pro Minute)

zur Verfügung.

Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:

Wochenende	Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
gesetzliche Feiertage	18.00 Uhr des Vortages und endet 08.00 Uhr des folgenden Tages

Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von

09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von
18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Notdienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar (www.kzv-thueringen.de).

Havariedienst

GAS

Ohra Energie GmbH..... Tel.: 03622 6216

STROM

Thüringer Energienetze Tel.: 0361 73907390

WASSER

Wasser- und Abwasserzweckverband

Gotha und Landkreisdienstleistungen Tel.: 0172 7920153

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirche Tambach-Dietharz / Georgenthal

Gottesdienste

09.10.20. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gottesdienst im Diakonischen Zentrum
Mit Pfr. Heidbrink

16.10.21. Sonntag nach Trinitatis

Ausfall wg. der unabgeschlossenen Bauarbeiten in der Elisabethkirche

23.10.22. Sonntag nach Trinitatis

Ausfall wg. der unabgeschlossenen Bauarbeiten in der Elisabethkirche

30.10.23. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Bergkirche Tambach-Dietharz. Gottesdienst zum 10jährigen Bestehen des Posaunenchores
Mit Landesposaunenwart Schmeiß und Pfr. Heidbrink

31.10.Reformationstag

10:45 Uhr Gottesdienst in Finsterbergen
Mit Pfr. Heidbrink

06.11.Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Bergkirche, Tambach-DietharzNN

Regelmäßige Veranstaltungen

Posaunenchor

dienstags, 19:30 Uhr	Tambach / Diakoniezentrum
dienstags, 18:30 Uhr	Jungbläser Tambach, Pfarrhaus
freitags, 18:00 Uhr	Jugend, Tambach / Pfarrhaus
donnerstags, 19:00 Uhr	Georgenthal / Kirche

Christenlehre

1.- 6. Klasse

Mi ab 15.30 Uhr G'enthal / Pfarrhaus

Klassen 1- 4

Do ab 15.15 Uhr Tambach / Lu-Ki

Klassen 5 + 6

Do ab 16.00 Uhr Tambach / Lu-Ki

Konfirmanden

montags, 17:45 Uhr in Tambach-Dietharz oder
dienstags 17:30 Uhr Gemeindehaus Altenbergen. Ab 22.8.

Senioren mit Frau Großkopp

Montag 17.10. um 14:30 Uhr Georgenthal / Hochhaus

Montag 10.10.

und 24.10. um 10:00 Uhr Tambach / Diakoniezentrum

Kontakt

Ev.- Luth. Pfarramt 99897 Tambach-Dietharz Hauptstraße 77
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Georgenthal, St.-Georg-Str. 6, 99887 Georgenthal

Vakanzvertreter

Pfr. Dr. Gregor Heidbrink Tel. 03623 306278

Persönliche Termine

können Sie jederzeit telefonisch vereinbaren. Oder Sie schreiben an georgenthal@suptur.de

Darüber hinaus bieten die Gemeinden folgende regelmäßige Bürozeiten:

Georgenthal

montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr (Frau Schöler)

Tambach-Dietharz

dienstags, 13:30 – 16:30 Uhr und donnerstags 10:30 – 12:30 Uhr (Frau Stadler)

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Friedrichroda, Goethestraße 33

Gottesdienst:

Sonntag 09:30 Uhr
Mittwoch 19.30 Uhr

Aktueller Hinweis:

Ab 09.10.16 finden in Tambach-Dietharz keine Gottesdienste mehr statt.

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

So. 16.10.

10.00 Uhr Jugendgottesdienst in Gotha, Kesselmühlenweg 2

So. 16.10.

16.00 Uhr Seniorengottesdienst mit dem Bezirksältesten Ralf Schneider in Gotha Kesselmühlenweg 2

So. 23.10.

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Evangelist Ingo Grahmann (Vorsteher der Gemeinde Bad Salzungen)

So. 06.11.

09.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene

So. 13.11.

09.30 Uhr Gottesdienst mit dem Evangelist Holger Quenstedt (Vorsteher der Gemeinde Suhl)

Informationen im Internet

www.nak-nordost.de

Jehovas Zeugen

Programm vom 20.10. bis 23.10. 2016

Donnerstag, 20.10.2016**19:00 Uhr**

- Höhepunkte der Bibellesung: Sprüche Kapitel 12 bis 16
- „Weisheit ist besser als Gold“ (Sprüche Kapitel 16, Vers 16 und 17)
- Ein weiser Mensch: - studiert Gottes Wort und richtet sein Leben danach aus.
- - hütet sich vor Stolz und Arroganz ((Sprüche Kapitel 16, Verse 18,19)
- - tut anderen Gutes durch das, was er sagt (Sprüche Kapitel 16, Verse 20 bis 24)
- In welchem Sinn hat Jehova den Bösen „zu seinem Zweck gemacht“?
- Fragen beantworten - worauf ist zu achten?
- Was haben Honig und gute Worte gemeinsam?

Sonntag, 23.10.2016**9:30 Uhr****„Warum nach biblischen Maßstäben leben? (Jeremia Kapitel 10, Vers 23)“****Gastredner****10:10 Uhr**

- Andere zu schulen - wichtig?
Sprüche Kapitel 4, Vers 2 „Ich werde euch gute Unterweisung geben“
- Schulen und Lernen - Ausdauer ist nötig
- Wie schulte Jesus seine Jünger?
- Schulung und persönliches Studium - wichtige Schritte zur Weisheit

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei; es werden keine Kollekten durchgeführt

Königreichssaal der Zeugen Jehovas,

Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen: Elke Schubart, Tel. 036253 25137

Internet: www.jw.org.

Schulnachrichten

Grundschule Am Rennsteig Tambach-Dietharz

**„Kneippen ist doch kinderleicht“,**

unter diesem Motto lud der Kneippverein am 23.08.2016 die Schüler der 3. Klassen zu einem Nachmittag ein. Das ist eine bereits lang gepflegte Tradition aufgrund des Generationenvertrages zwischen dem Kneippverein und der Grundschule „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz.

Mit einer Wanderung zum Tretbecken in den Dietharzer Grund wendeten wir gleich die Bewegungstherapie an. Dort angekommen begrüßten uns weitere Mitglieder des Kneippvereins. Frau

Kachel erzählte aus dem Leben des Pfarrers Kneipp und machte uns mit den Säulen der Kneippschen Lehren vertraut. Aufmerksam verfolgten wir ihre Ausführungen und konnten unser Wissen zu Fragen der gesunden Ernährung testen. Auch kannten und nannten wir schon eine Vielzahl von Heilpflanzen.



Die Wassertherapie konnte jeder mit dem Storchenschritt im Tretbecken oder Armgüssen in der Wanne anwenden. Keinem machte das kühle Nass etwas aus.

Mit einem gesunden Snack und einem leckeren Apfelsaft stärkten wir unseren Körper. So lernten wir alle fünf Fundamente der Kneippschen Lehre kennen und stellten fest, dass ist doch kinderleicht etwas für seine Gesundheit zu tun.

Wir bedanken uns bei den Mitgliedern des Kneippvereins für diesen schönen Nachmittag.

Die Schüler der Klassen 3a und 3b

Einladung zum „Tag der offenen Tür“

an der Regelschule „Am Rennsteig“ am 12.11.2016*Auszeichnung Sportfest und Crosslauf*

Unsere gemeinsame Regelschule der Orte Tambach-Dietharz, Georgenthal, Nauendorf, Herrenhof und Hohenkirchen besteht mittlerweile seit 2007. In diesen Jahren ist es uns zusammen gelungen, eine Schule aufzubauen, in der die Kinder aller Orte gern zur Schule gehen.

Die erreichten Schulabschlüsse, aber auch die Anzahl der Schüler, die jedes Jahr nach der 10.Klasse auf das berufliche Gymnasium Gotha wechseln, zeigen deutlich, dass wir uns mit unserer Arbeit nicht verstecken müssen. Besonderen Wert legen wir auf die Vorbereitung unserer Schüler auf die Berufswelt. So hat die Durchführung der Praxistage in Betrieben und Einrichtungen unserer gesamten Region dazu beigetragen, dass unsere Schule erneut mit dem Q-Siegel „Berufswahlfreundliche Schule“ 2014 rezertifiziert wurde.



Projekt Umweltcollagen Klasse 9b

Ergebnisse unserer Arbeit wollen wir am „Tag der offenen Tür“ vorstellen. Dieser findet am **Sonntag, dem 12. November 2016 statt.**

In der Zeit von **10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** wird die Schule mit ihren Bildungsmöglichkeiten sowie ihren materiellen Gegebenheiten durch die Schulgemeinschaft vorgestellt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind u.a.:

- Schulprofil und Schulkonzept unserer Regelschule
- Arbeit mit modernen Unterrichtsmethoden und Materialien
- gezielte individuelle Förderung von Schülern
- Möglichkeiten der künstlerischen und sportlichen Entwicklung und Betätigung
- Berufswahlvorbereitung an unserer Schule

Wir laden Sie herzlich ein, sich bei einem Rundgang durch unsere Klassen- und Fachräume ein aktuelles Bild von unserer Schule zu machen und würden uns sehr darauf freuen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Einige Schüler und Eltern unserer Schule werden mit Speisen und Getränken für einen angenehmen Aufenthalt bei uns sorgen.

F. Sikorski
Schulleiter

Regelschule - Chemkids

Rundi untersucht Waschnüsse und Rundi Tee-Labor, so lauteten die beiden Chemkids- Experimentalwettbewerbe im Schuljahr 2015/2016.



In der Herbststunde nahmen die Schüler die Waschwirkung von Kastanien und anderen Nüssen unter die Lupe. Die Frühjahrsrunde stellte viele Eltern und Schüler vor ein großes Tassen- bzw. Gläserproblem, denn es sollte das Aussehen und der Geschmack verschiedener Teesorten in Abhängigkeit von Temperatur und Ziehzeit untersucht werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Eltern, die ihre Küchen und Tassen zur Verfügung gestellt haben.

Insgesamt haben sich 1359 Thüringer Schülerinnen und Schüler am letzten Wettbewerb beteiligt. 92 Wettbewerbsteilnehmer erhielten eine Urkunde mit dem Prädikat „sehr erfolgreich teilgenommen“ und somit auch die Einladung zur Auszeichnungsveranstaltung der besten Chemkids am 20.08.2016 nach Kosma, in der Nähe von Altenburg.

Von unserer Schule nahmen 7 SchülerInnen an der Auszeichnungsveranstaltung teil, 4 weitere Schüler konnten ihr Kommen leider nicht ermöglichen, bekamen aber selbstverständlich ihre Geschenke nachgereicht. 11 von 92 Preisträgern kamen also allein von unserer Regelschule – eine tolle Leistung.

Diese Leistungen würdigte auch Frau Dr. Birgit Klauert, Bildungsministerin des Freistaates Thüringen, mit einigen Grußworten. (Sogar für ein gemeinsames Foto mit unseren Chemkids nahm sie sich Zeit.)

Nun wartet eine neue Runde mit spannenden Experimenten zur „Molekularen Küche“ auf die Schüler – viel Spaß dabei.

D.Gentzen

Vereine und Verbände

SV „Motor“ Jubiläen

Am **20.10.2016** gratuliert der SV „Motor“ Tambach-Dietharz **Istvan Szmetyana zum 65. Geburtstag** und am **27.10.2016 Manfred Rausch zum 75. Geburtstag** recht herzlich.

Wir wünschen für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit sowie Glück und persönliches Wohlergehen.

Helfried Kadur

Neues vom Wintersport im „Herbstsommer“

Der September stand nicht nur im Zeichen von herrlichem Spätsommerwetter, sondern auch von einer dicht gepackten Wettkampffolge der Nachwuchsbasketballer.

So war am 3. September in Trusetal neben einem RWS-Qualifikationsschießen ein Skirollerverfolgungslauf zu absolvieren. Hier siegte Benjamin Menz in der Ak15 über 6 km, Felix Schmidt wurde in der Ak11 über 3 km Zweiter und Alina Nußbicker und Leon Straub kamen über 4 km in der Ak13 jeweils auf dem undankbaren 4. Platz ein.

Siege beim Crosslauf des Rahmenprogrammes feierten Helene Graf und Ben Straub.

Bereits eine Woche später war dann die Großbreitenbacher Skianlage „Andrea Henkel“ Station für die Biathleten. Auch dort gab es zunächst wieder ein RWS-Qualifikationsschießen, bevor dann ein Crosslauf unter Staffelbedingungen als Massenstart (Ak12-15) bzw. als Verfolgungslauf (Ak11) zu absolvieren war. Und erneut war Benjamin Menz siegreich. Felix Schmidt und Alina Nußbicker konnten sich in ihren Altersklassen jeweils Rang 3 sichern. Und im Rahmenprogramm-Crosslauf gab es wieder 2 Siege durch Ben Straub und Justus Hövel.

Für Leon Straub, Alina Nußbicker und Benjamin Menz bedeuteten die erreichten Resultate die Qualifikation für das Deutschlandfinale im RWS-Cup im Rahmen der Serie des DSV JOKA Deutscher Schülercup.

Mit 33 weiteren Thüringern verweilten sie vom 22.-25.09. im sächsischen Schmiedeberg. Während es für Alina und Leon hauptsächlich um das Sammeln von Erfahrungen gehen sollte, stand für Benjamin schon eine gute Ausgangsposition für die folgenden Winterwettkämpfe im Vordergrund.

Beim RWS-Cup am Freitag hatten alle nicht ihren besten Tag erwischt und mussten mit den Rängen 25 (Leon), 20 (Alina) und 16 (Benjamin) zufrieden sein. Auf Grundlage dieser Ergebnisse war dann am Samstag ein Verfolgungswettkampf auf der nagelneuen Skirollerbahn zu absolvieren. Diese stellte sich dabei als Wolf im Schafspelz dar, denn obwohl leicht aussehend, war die Runde ohne eine körperliche Ruhepause zu absolvieren. Als Scharfrichter erwies sich dabei, besonders für die größeren und schwereren Sportler, die pro Rennrunde eingebaute 400m-Schleife auf der Tartanbahn. Hier hatten manche Sportler das Gefühl „zu stehen“.

Leon konnte seinen Platz 25 halten, Alina verlor einen Rang und wurde 21. und Benjamin kämpfte sich mit der 5. Laufzeit wenigstens noch auf Rang 8 nach vorn.

Der Sonntag stand dann im Zeichen der Crossläufe im Massenstart unter Staffelbedingungen. Alina erreichte hier mit 0 Fehlern einen starken 13. Platz

(von 34!!!), während Leon nach einem fehlerfreien 1. Schießen komplett den Faden verlor und nach dem 2. Schießen die Strafrunde in der verkehrten Richtung lief und damit disqualifiziert werden musste. Aber Kopf hoch, aus solchen Fehlern lernt man! Viel vorgenommen hatte sich Benjamin für den Cross. Vom ersten Meter an setzte er gemeinsam mit seinem bayerischen Konkurrenten Florian Stasswender die anderen Läufer unter Druck. Die Entscheidung fiel dann im Stehendanschlag, den beide Sportler zeitgleich begonnen hatten. Während Benjamin die Nerven behielt und mit dem 2. Nachlader die letzte Scheibe traf, musste Stasswender in die Strafrunde. Damit war der Weg zum Sieg frei. Nach diesem Wochenende stehen damit unsere Sportler in der gesamtdeutschen Rangliste zunächst auf den Plätzen 2 (Benjamin), 19 (Alina) und 26 (Leon). Für unsere Trainer sicher eine Bestätigung für ihre Arbeit!

Alle Ergebnisse, auch die vom Zweitalsperrenlauf, sind wie immer unter www.wintersport-tambach.de (Thür. Wettkämpfe) bzw. www.biathlon-nachwuchs.de (RWS, DSC) zu finden.



Biathlon Nordcup 2016 in Willingen

Nachtrag Bericht Wintersport:

Biathlon Nordcup 2016 in Willingen - Gesamtsiege für Frühwirt und Rudolph

Vier Tage dauerte der Biathlon Nordcup 2016, den der Ski-Club Willingen vom 30.09.-03.10.2016 in der EWF-Biathlon-Arena durchführte. Unter den 156 Startern der Jahrgänge 1998 – 2001 aus ganz Deutschland waren mit Hendrik Rudolph und Juliane Frühwirt auch 2 Athleten, die das Biathlon-ABC in unserem Verein erlernt haben und nun in den Trainingsgruppen am Sportgymnasium Oberhof unterwegs sind.



Dabei gelang Juliane Frühwirt und Hendrik Rudolph das Kunststück zwei von sechs Siegerpokalen des Nordcups in den Kreis Gotha zu entführen. Grundlage dafür waren jeweils 2 Siege. Hendrik setzte sich in der Jugend I sowohl über die 10 km auf Skirollern in der klassischen Technik als auch im Leistungsschießen durch. Im Einzelwettkampf in der freien Technik konnte er Platz

11 erreichen und am Abschlusstag sprang im Crosswettbewerb noch einmal der 4. Platz heraus. Dies reichte zum Gesamtsieg in Willingen. Auch Juliane Frühwirt war zweimal erfolgreich. In der Jugend II siegte sie dabei in beiden Skirollerwettbewerben (klassische Technik und Einzel), wurde im Leistungsschießen Zweite und belegte im abschließenden Crossrennen Rang 8.

Beiden Sportlern einen herzlichen Glückwunsch!



Der Vorstand und der Beirat danken allen Mitgliedern für den Arbeitseinsatz zum „Abwassern“ am 16.09.2016.

Nächste Termine: Samstag, den 19.11.2016

Treffpunkt: 9.30 in der Thüringer Landesfortbildungsstätte in Tambach-Dietharz

Entspannungskurs: „Novemberblues? Inneres Licht für die dunkle Jahreszeit“

Beginn: 09.45 Ende ca. 15.30 Uhr

Kosten: 52,00 € pro Person inklusive Kursmaterial, Tee und alkoholfreie Getränke, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Teilnahme bitte unbedingt im Notariat melden!!!

Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit an Körper, Geist und Seele den Kneippianern Irma Vogel, Helga Schönau, Siegfried Kachel, Bodo Stötzer und Reinhard Rausch

Der Vorstand und der Beirat

Faschingseröffnung



**Hallo Ihr Narren ,
kommt herbei,
zu Jux und Tanz und Tollerei.**

Liebe Narren und Närrinnen, auch dieses Jahr lädt Euch der TFC zur Faschingseröffnung ins Bürgerhaus ein. Am 12. November um 20 Uhr 11 erwarten wir Euch zur Eröffnung der Faschingssession 2016/2017, unserer 49. Saison. Da Altbewährtes auch richtig gut sein kann, haben wir uns wieder dafür entschieden, dass die „Fux-Band“ die Eröffnung der neuen Saison mit uns und Euch gemeinsam feiern wird. Die Karten gibt es an der Abendkasse.

Entgegen der Tradition werden wir dieser, ersten, Faschingsveranstaltung nicht ganz Abschied vom alten Prinzenpaar nehmen. Zwar stellen wir Euch unser neues Prinzenpaar vor, dass bisher außer unserem Präsidenten Jens Arnold keiner kennt, aber das alte Prinzenpaar wird bis zum 7. Januar 2017 weiterhin das „Thü-

ringer Landesprinzenpaar“ bleiben. Wir haben dann zwei Monate lang zwei Prinzenpaare, die den TFC repräsentieren.

Natürlich könnt Ihr, wie jedes Jahr, einen Tipp für das neue Prinzenpaar abgeben und die richtigen Vorschläge erhalten einen kleinen Preis. Wir können nur soviel verraten, auch beim TFC gibt es wieder viele verschiedene Meinungen und Ideen, wer das neue Prinzenpaar sein könnte. Aber „nichts genaues, weiß man nicht“.

Wie bereits mehrfach erprobt, werden wir für Euer leibliches Wohl sorgen, es wird genug zu essen und trinken geben.

Die neue Saison beginnt am 28. Januar 2017 mit dem 1. Büttenabend, zu dem wir Euch bereits jetzt herzlich einladen. Unsere Mitglieder sind bereits eifrig am Proben und waren auch in den vergangenen Monaten nicht untätig. Sie haben Trainingslager, ja so etwas gibt es auch bei den Narren, besucht und Kostüme, Musik und Themen ausgesucht. Lasst Euch überraschen.

Aber jetzt freuen wir uns erst einmal auf den Beginn der Faschingsaison am 12. November 2016, den wir wieder gerne mit Euch gemeinsam feiern wollen. Findet den Weg zu uns, habt mit uns gemeinsam Spaß, bringt gute Laune mit. Nutzt die Chance mit zwei amtierenden Prinzenpaaren, dem Neuen und dem Thüringer Landesprinzenpaar an zu stoßen. Die längste Zeit hat's gedauert und dann beginnt sie wieder, die närrische Zeit!

Tammich und Detersch Helau!

Abteilung Tischtennis

Am 10. und 11. September fand in Großbreitenbach das diesjährige Top-10-Turnier statt. Bei diesem thüringenweiten Turnier war der SV Motor Tambach-Dietharz mit Sarah Weingart und Lena Starkloff vertreten. Sarah spielte in der Altersklasse 10-12 Jahre. Sie konnte sich unter ihren Konkurrentinnen durchsetzen und belegte am Ende einen sehr guten **3. Platz**. Lena Starkloff spielte in der Altersklasse 10 Jahre und jünger. Auch sie bestritt sehr gute Spiele und belegte am Ende den **4. Platz**. Die diesjährigen Kreismeisterschaften im Tischtennis wurden wieder in Friedrichroda ausgetragen. Der SV Motor war stark vertreten.

AK 10 Jahre und jünger Mädchen Einzel

1. Platz Lena Starkloff
2. Platz Ioana Dragoi

AK 10 Jahre und jünger Mädchen Doppel

1. Platz Dragoi/Starkloff

AK 10-12 Jahre Jungen Einzel

1. Platz Ovidiu Goioane
2. Platz Tobias Steinweg

AK 10-12 Jahre Jungen Doppel

1. Platz Steinweg/Goioane

AK 10-12 Jahre Mädchen Einzel

1. Platz Sarah Weingart
2. Platz Anne Schütz
3. Platz Lena Starkloff

AK 10-12 Jahre Mädchen Doppel

1. Platz Weingart/Schütz A.
2. Platz Starkloff/Tabarz

AK 12-14 Jahre Jungen Einzel

1. Platz Lennard Röhrich

AK 12-14 Jahre Jungen Doppel

1. Platz Goioane/Röhrich

AK 12-14 Jahre Mädchen Einzel

1. Platz Felicitas Dick
3. Platz Anne Schütz
4. Platz Luise Schütz

AK 12-14 Jahre Mädchen Doppel

1. Platz Schütz A./Hiebel (Friedrichroda)
2. Platz Dick/Schütz L.

AK Jugend Jungen Einzel

3. Platz Lennard Röhrich

AK Jugend Mädchen Einzel

3. Platz Felicitas Dick

AK Jugend Mädchen Doppel

3. Platz Schütz L./Dick



Am Freitag, dem 14. Oktober finden in Tambach-Dietharz die diesjährigen Senioren-Meisterschaften statt. Beginn ist 18.30 Uhr. Im Oktober veranstaltet die Abteilung Tischtennis das 1. Click-Ball Turnier. Bei diesem Turnier wird nur mit einem Holzschläger **ohne Belag** gespielt. Diese Schläger werden von der Abteilung Tischtennis zur Verfügung gestellt. Wir hoffen auf rege Teilnahme.

1. Click-Ball Turnier

Wann:
29.10.16

Wo:
Turnhalle
Tambach-Dietharz

Tischtennis

Gespielt wird nur mit einem Holzschläger. Diese werden vom Tischtennisverein zur Verfügung gestellt.
Startgebühr: 3,- Euro
Los geht es um 10.00 Uhr.
Anmeldung bis 9.30 Uhr
oder Telefonisch: 0152/34176795
Für Speis und Trank ist gesorgt.

Mit sportlichen Grüßen
Dennis Erdenberger

Das „Tambacher Lohmühlentheater“ lädt ein

Liebe Freunde des „Tambacher-Lohmühlentheaters“!
„Was lange währt, wird (hoffentlich) endlich gut“. Nach langer Spielpause, die für uns aber eine arbeitsreiche Zeit war, melden wir uns zurück mit der Aufführung

„Der Sauna-Gigolo“,
einer Komödie für Erwachsene:

Theresa, Lisbeth und Ursel verbringen ihre Zeit in der Damensauna am liebsten damit, gnadenlos und gemein über die Ge-

schehnisse und Einwohner der Gemeinde abzulästern (wobei sie sich gegenseitig auch nicht schonen). Saunameisterin Rita Raffke ist nicht nur von den drei Giftspritzen erheblich genervt, sondern auch von ihrem neuen Kollegen Sandro Kern, der mit Muskel-Shirt und Komplimenten ihr die weiblichen Massagekunden abspenstig macht. Als die drei Damen den Sauna-Schönling erblicken, beginnt zwischen ihnen ein erbitterter Kampf um seine Gunst. Erst recht, als die von Lisbeth und Theresa belauschte

Massage an Ursel von den beiden als heiße Liebesnummer fehl interpretiert wird. Rita, die zudem den Verdacht hat, dass Sandro gar kein richtiger Masseur ist, berichtet den später saunierenden Ehemännern von dem schamlosen Treiben, das ihre Frauen inszenieren, bloß um einmal mit Sandro in der Kabine verschwinden zu können. Für die Herren wird sehr schnell klar, dass sie hier einschreiten müssen. Sie wollen dem Sauna-Gigolo eine Falle stellen...

Wie es weiter und zu Ende geht, erleben Sie bei unserer Theateraufführung.

Die Vorstellungen finden, wie gewohnt, in den Räumlichkeiten des Lohmühlenseums statt:

Premiere ist am Samstag den, 12.11. 19:00

Weitere Vorstellungen sind vorgesehen am:

Sonntag 13.11. 16:00

Samstag 19.11. 19:00

Sonntag 20.11. 16:00

Für die gastronomische Betreuung vor dem Einlass und in der Pause sorgt das Gasthaus „Zur Lohmühle“.

Mit dem Vorverkauf der Eintrittskarten unterstützt uns wieder die „Falkenapotheke“ ab 01.11.2016.

Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Wir geben unser Bestes um Ihnen amüsante Unterhaltung zu bieten und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Ensemble des

„Tambacher-Lohmühlentheaters“

Förderverein „Luther 2017“ e.V.



Die mit der Gründung des Vereins ausgesprochenen Projektvernetzungen haben sich inzwischen durch öffentliche Beachtung zum Teil einer weiteren Bearbeitung erübrigt.

Das ist legitim, denn Ideen müssen nicht immer realisierbar sein. Denjenigen, welche der Reformation verbunden sein sollten, sind zumindest hier im Landkreis Gotha recht farblos.

Das ist bedauerlich und ein Zeichen dafür, dass es an Verantwortung und gesuchten Gemeinsamkeiten, insbesondere mit der Kirche, in weiten Teilen als Fehlanzeige gewertet werden muß. (Das ist eine persönliche Einschätzung des Verfassers.)

Auch die Zukunft des Gotteshauses, welche von unseren Vorfahren den Namen „Lutherkirche“ (auf Grund des Aufenthaltes von Luther 1537 hier in Tambach) erhielt, hat erheblichen Sanierungsbedarf. Ein seit zwei Jahren aufgestellter Absperrzaun soll den Turmbereich auf Grund notwendiger Reparaturen im öffentlichen Raum abgrenzen. Ob es zu einer Sanierung bis zur Reformationsfeier kommt? Wie dem Spendenaufruf von Pfarrer Dr. Heidbrink zu entnehmen war, möchte die Kirchengemeinde den Glockenstuhl der Dietharzer Bergkirche als nächste Aufgabe fertig stellen. Damit ist das Vorhaben des Vereins zur Anschaffung einer neuen Lutherglocke faktisch zum Termin Reformationsjubiläum nicht machbar. Es sei aber an dieser Stelle nochmals gesagt, dass das bisherige Spendenaufkommen für die „Lutherglocke“ einzig und allein für diesen Zweck gebunden sein wird.

Wer den Klang der Glocken folgt, hört, dass bereits seit geraumer Zeit die große Glocke (Lutherglocke) nicht wie gewohnt zu den Tageszeiten angeschlagen wird. Man wird die Glocke schonen wollen, ehe diese eines Tages aus Materialgründen verstummt. Im Verein werden zur Zeit zwei Aufgaben bearbeitet. Das ist die Vorbereitung einer Kunstausstellung in der Lutherkirche zur Festwoche 2017 und die zum gleichen Zeitpunkt stattfindende Eröffnung eines Skulpturenweges.

An der Kunstausstellung unter dem Thema „Luther“ sehen Künstler - 500 Jahre Reformation werden zumeist regionale Hobbykünstler mit unterschiedlichsten Material ihre Sicht zur Reformation in Verbindung bringen. (Anmeldungen zur Teilnahme nehmen wir auch weiterhin gern entgegen!)

Bei dem im Mai stattgefundenen Metallgestaltersymposium im Tobiashammer / Ohrdruf hat unsere Stadt drei Metallskulpturen erwerben können, welche 2017 den Lutherweg in der Ortslage zwischen Geleitshaus und Lutherbrunnen gestalten sollen. Nach

bisherigen Absprachen wird der Erwerb weiterer drei Skulpturen beim Symposium 2017 möglich sein, so dass der Lutherweg mit Einweihung des neu gestalteten Lutherbrunnens eine inhaltliche Aufwertung erhält.

Wohlwollend nahmen auch wir zur Kenntnis, dass unser Ort von Seiten des Landes einen „Kurortzuschuß“ zugesprochen bekam. Wo werden diese Fördermittel zur Belebung des Tourismus im Ort eingesetzt?

Für das „Projekt Lutherglocke 2017“ trägt sich in die Spenden-tafel ein :

Fam. Reinhard u. Gudrun Schunke
(LUTHERGLOCKE)

Vielen Dank!

Spenden für die Lutherglocke sind zu richten an:

Förderverein Luther 2017

IBAN: DE81820520200300052243

BIG : HELADEF1GTH

Zusatz : Spende Lutherglocke

Bodo Stötzer / Vors. Lutherverein

Sonstiges

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: hauptamt@tambach-dietharz.de

Langjährige Mitarbeiter ausgezeichnet



Zehn langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnete Hans Werner Kocherscheidt für 40- und 45-jährige Betriebszugehörigkeit aus.

Adiiert man die Jahre, kommen immerhin 430 Jahre heraus. „Ihre Erfahrung und ihre Treue sind für das Unternehmen unendlich wichtig“, betonte Kocherscheidt. Erfahrung, die jedes Unternehmen braucht und die man nicht kaufen kann.

In den zurückliegenden Jahrzehnten habe sich die EJOT-Gruppe hervorragend entwickelt. Das gelte ganz besonders auch für den Standort Tambach-Dietharz, erläuterte Kocherscheidt. „Dazu haben auch Sie in besonderem Maße beigetragen.“

Ausgezeichnet wurden Roland Ortlepp, Hartmut Eck, Gunter Hofmann, Lutz Reinhardt (alle 40 Jahre) sowie Renate Stötzer, Wolfgang Horn, Bernd Faulstich, Jürgen Fuhrmann, Jürgen Zink und Günter Kühn.

Nächster Redaktionsschluss**Mittwoch, den 02.11.2016****Nächster Erscheinungstermin****Freitag, den 11.11.2016****Impressum****Der Stadtkurier
Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz**

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.